**Abrahams Nachkommen, Erben entsprechend der Verheißung**

Dieser Schlußsatz von Galater 3,29 wurde für mehr als 1900 Jahre mißverstanden, seitdem er von Rav Shaul zum ersten Mal geschrieben wurde.

Galater 3,29

29 Und wenn ihr zum Messias gehört, seid ihr der Same Avrahams und Erben nach der Verheißung.

Galater 3 ist einer von einigen biblischen Verweisen, die von der Christenheit gebraucht werden, um zu versuchen und zu beweisen, dass die Torah, verfasst von Moses, durch YAHSHUA den Messias, abgeschafft wurde.

Galater 3

1 Ihr dummen Galater! Wer hat einen Zauberspruch über euch gesprochen? Vor euren eigenen Augen wurde YAHSHUA der Messias völlig eindeutig, als der gemalt, der zum Tod als Verbrecher verurteilt wurde!

2 Ich möchte von euch nur dieses eine wissen: Habt ihr den Geist durch die peinlich genaue Befolgung der Gebote der Torah empfangen oder durch das Vertrauen auf das, was ihr gehört habt und dem ihr treu gewesen seid?

3 Sei ihr wirklich so dumm? Nachdem ihr angefangen habt in der Macht des Geistes, glaubt ihr da wirklich, dass ihr das Ziel nun aus eigener Macht erreichen könnt?

4 Habt ihr umsonst soviel gelitten? Wenn ihr das denkt, dann war euer Leiden tatsächlich umsonst!

5 Was ist mit YAHWEH, der euch den Geist gibt und Wunder unter euch wirkt – tut er das wegen eurer peinlich genauen Befolgung der Gebote der Torah oder wegen eures Vertrauens auf das, was ihr gehört habt und dem ihr treu gewesen seid?

6 Mit Avraham war es dasselbe: >>Er vertraute YAHWEH und war ihm treu, und das wurde ihm als Gerechtigkeit angerechnet.<<

7 Seid deshalb versichert, dass die, die durch Vertrauen leben und treu sind, die wahren Kinder Avrahams sind.

8 Auch die Tenach, die voraussah, dass YAHWEH die Heiden für Gerecht erachten würde, wenn sie durch Vertrauen leben und treu sein würden, sagte Avraham im voraus die Gute Nachricht: >>In Zusammenhang mit dir werden alle Gojim gesegnet sein.<<

9 So sind also die, die sich auf Vertrauen verlassen und treu sind, mit Avraham zusammen gesegnet, der vertraute und treu war.

10 Denn wer sich von der peinlich genauen Befolgung der Gebote der Torah abhängig macht, lebt unter einem Fluch, den es steht geschrieben: >>Verflucht ist jeder, der nicht alles tut, was in der Schiftrolle der Torah geschrieben ist.

11 Nun ist es aber offensichtlich, dass niemand von YAHWEH aufgrund der Gesetzlichkeit für Gerecht erklärt werden kann, den: >>Wer gerecht ist, wird Leben haben, indem er vertraut und treu ist.<<

12 Darüber hinaus ist die Gesetzlichkeit nicht auf Vertrauen und Treue gegründet, sondern auf einen Mißbrauch des Textes, der sagt: >>Jeder, der diese Dinge tut, wird durch sie Leben haben.

13 Der Messias erlöste uns von dem Fluch, der in der Torah ausgesprochen ist, indem er selbst unsretwegen verflucht wurde; den die Tenach sagt: >>Jeder, der an einem Pfahl hängt, gerät unter einen Fluch.<<

14 YAHSHUA der Messias tat das, damit die Heiden in der Vereinigung mit ihm den Segen hätten, der Avraham verkündet wurde, damit wir durch Vertrauen und Treue empfingen, was verheißen war, nämlich den Geist.

15 Brüder, lasst mich eine Analogie aus dem Alltagsleben anführen: Wenn jemand einen Eid schwört, kann kein anderer ihn aufheben oder ihm etwas hinzufügen.

16 Nun ergingen die Verheißungen an Avraham und seinen Samen. Es heißt nicht >>und seinen Nachkommen<<, als seien es viele, im Gegenteil, es ist von einem

die Rede - >>und seinem Samen<< -, und dieser >>eine<< ist der Messias.

17 Ich sage also folgendes: Der gesetzliche Teil der Torah, der erst vierhundertdreißig Jahre später folgte, hebt einen Eid, den YAHWEH geschworen hat, nicht auf, als sei damit die Verheißung aufgehoben.

18 Denn wenn das Erbe aus den Gesetzen der Torah kommt, dann kommt es nicht mehr au seiner Verheißung. YAHWEH aber gab es Avraham durch eine Verheißung.

19 Warum aber dann die Gesetze der Torah? Sie wurden hinzugefügt, um Übertretungen zu schaffen, bis zum Kommen des Samens, über den die Verheißung ergangen war. Darüber hinaus wurden sie durch Engel und einen Mittler übergeben.

20 Nun setzt ein Mittler mehr als einen voraus, YAHWEH aber ist einer.

21 Bedeutet das, dass die Gesetze der Torah im Widerspruch zu den Verheißungen YAHWEHS stehen? Das möge der Himmel verhüten! Denn wenn die Gesetze der Torah, die YAHWEH gab, in sich selbst die Macht hätten, Leben zu geben, dann käme die Gerechtigkeit tatsächlich durch das peinlich genaue Befolgen einer solchen Torah.

22 Die Tenach vielmehr stellt jedoch alles unter die Sünde; damit, was verheißen war, auf der Grundlage der vertrauenden Treue YAHSHUAS des Messias denen gegeben werde, die vertrauen und treu bleiben.

23 Bevor nun die Zeit, für diese vertrauende Treue kam, waren wir gefangen, dem System unterworfen, das aus der Entstellung der Torah zur Gesetzlichkeit rührt, unter Bewachung gehalten, bis diese noch zukünftige vertrauende Treue offenbart würde.

24 Demgemäß erfüllte die Torah die Aufgabe eines Wächters, bis der Messias kam, damit wir aufgrund von Vertrauen und Treue für gerecht erklärt würden.

25 Nun aber, da die Zeit für die vertrauende Treue gekommen ist, unterstehen wir keinem Wächter mehr.

26 Denn in der Vereinigung mit dem Messias seid ihr alle Kinder YAHWEHS durch diese vertrauende Treue;

27 denn so viele von euch in den Messias eingetaucht wurden, so viele haben sich mit dem Messias gekleidet, in dem

28 weder Jude noch Freier, weder Mann noch Frau ist; denn in der Vereinigung mit dem Messias YAHSHUA seid ihr alle eins.

29 Und wenn ihr zum Messias gehört, seid ihr der Same Avrahams und Erben nach der Verheißung.

Jedoch aus dem sorgfältigen studieren dieses Kapitel, wird es klar, dass gerade das Gegenteil wahr ist.

Der einzige Abschnitt von dem Gesetz, der sich verändert hat, entsprechend Galater 3, ist, als YAHSHUA zum Pessachlamm wurde, für die Sünden der Erstlingsfrüchte der verlorenen Schafe vom Haus Israels.

YAHWEH ist damit beschäftigt, aus den Kirchen der Welt herauszurufen, er beseitigte es wirksam, mit den Opfereigenschaften des Gesetzes im Hinblick auf die Sünde.

Das Opfergesetz wurde eingesetzt wegen der Sünde mit dem goldenen Kalb, es kam 430 Jahre nach dem Bund, der mit Abraham geschlossen wurde, gemäß Galater 3,17, welcher nicht entkräftigt den Bund der Beschneidung, ehemals bestätigt duch Elohim YAHWEH, so wie zunichte zu machen, die Verheißung die YAHWEH zu Abraham gemacht hatte, dass er und seine Nachkommen durch Isaak und Jakob ewig als geistige Söhne und Töchter von Elohim YAHWEH im verheißenen Land leben werden, vorausgesetzt sie bleiben ergeben zu YAHWEH und beschneiden ihre Söhne, wenn sie acht Tage alt sind (laut Vers 18).

Galater 3,17+18

17 Ich sage also folgendes: Der gesetzliche Teil der Torah, der erst vierhundertdreißig Jahre später folgte, hebt einen Eid, den Elohim YAHWEH geschworen hat, nicht auf, als sei damit die Verheißung aufgehoben.

18 Denn wenn das Erbe aus den Gesetzen der Torah kommt, dann kommt es nicht mehr au seiner Verheißung, Elohim YAHWEH aber gab es Avraham durch eine Verheißung.

Trotzdem wird uns in Galater 3,24 gelehrt, dass das Opfergesetz unser Lehrer war, um uns zu helfen, zu verstehen, dass es ein Opfer gibt, wo Blut vergossen werden muss, jedes Mal wenn wir sündigen, bis der Messias zum Opfer wurde, als er gepfahlt wurde und er uns sein Lebensblut gab, für die Vergebung unserer bisherigen Sünden, da gibt es nun nicht mehr länger eine Notwendigkeit für ein Opfer im Hinblick auf Sünde.

Galater 3,24

24 Demgemäß erfüllte die Torah die Aufgabe eines Wächters, bis der Messias kam, damit wir aufgrund von Vertrauen und Treue für gerecht erklärt würden.

Dies wird auch durch Rav Shaul in Hebräer 9,22-26, wie folgt bestätigt:

Hebräer 9,22-26

22 Ja, nach den Worten der Torah wird nahezu alles durch Blut gereinigt; wahrhaftig, ohne das Vergießen von Blut gibt es keine Vergebung der Sünden.

Auf diese Weise mussten nun also die Abbilder der himmlischen Dinge gereinigt werden, die himmlischen Dinge selbst verlangen jedoch ein besseres Opfer als diese.

24 Denn der Messias ist eingegangen in einen Heiligsten Ort, nicht von Menschen gemacht und nu rein Abbild des wahren Ortes, sondern in den Himmel selbst, um nun unseretwegen in der Gegenwart YAHWEHS zu erscheinen.

25 Darüber hinaus ist er nicht in den Himmel eingegangen, um sich selbst wieder und wieder zu opfern, wie der Kohen Gadol (Hohepriester), der den Heiligsten Ort Jahr für Jahr betritt mit Blut, das nicht sein eigenes ist;

26 denn dann hätte er viele Male den Tod erleiden müssen – seit der Schaffung des Universums. Es ist aber so, dass er ein einziges Mal erschienen ist am Ende der Zeiten, um durch die Opferung seiner selbst die Sünde abzutun.

Wir müssen jedoch verstehen, dass die Beschneidung niemals ein Opfer für irgendetwas sein sollte, aber sie ist ein ewiges Zeichen des Bundes zwischen YAHWEH und Abraham und seinen Nachkommen, durch Isaak und Jakob.

Nichtsdestotrotz benötigen wir, uns der Tatsache bewusst zu sein, dass die allererste Sache, die das Haus Israel tat, als sie in die heidnischen Kulturen der Welt assimiliert wurde, die Beschneidung ihrer Söhne zu stoppen.

Dies ist auch ein Hauptstreitpunkt mit denjenigen, die nicht an die Zwei-Häuser-Lehre glauben, zu finden die ganze Heilige Schrift hindurch.

Wenn du glaubst, dass du einfach nur ein Messianischer bist, mit sehr wenigem oder keinem jüdischen Blut, dass durch deinen Venen fliesst, warum gehst du dann nicht einfach zum Kirchensystem zurück, von dem du gekommen bist?

Messianische Juden glauben, dass sie die gesamte Torah halten sollten, aber dass Menschen aus dem Christentum, die sich ihnen anschließen, es nicht benötigen, so zu tun.

Sie können an `Jüdischen` Festen teilnehmen, aber ebenso ist es ihnen erlaubt, die Dinge zu tun, die sie in der christlichen Kirche getan haben, ungeachtet der Anweisung Elohim YAHWEHS in 4.Mose 15,15, sagend:

4.Mose 15,15

In der Versammlung soll ein (und dieselbe) Ordnung (gelten) für euch und für den Fremden, der (bei euch) wohnt, eine ewige Ordnung für eure Generationen: wie ihr, so soll der Fremde sein vor YAHWEH.

Das Wort ewig, wie hier erwähnt, bedeutet, dass das Gesetz für immer ist – selbst während des Königreiches von Elohim YAHWEH und auf alle Ewigkeit hinaus, wie wir in Offenbarung 22,14, auf diese Weise lesen:

Offenbarung 22,14

14 Wie gesegnet sind die, die ihre Gewänder waschen, damit sie das Recht haben, vom Baum des Lebens zu essen und durch die Tore in die Stadt einzugehen!

Das ist auch die Stadt, wo Abraham glaubte, dass er eines Tages hineingehen würde, wie wir in Hebräer 11,9+10 folgendermaßen lesen:

Hebräer 11,9+10

9 Indem er vertraute, lebte er als zeitweiliger Einwohner im Land der Verheißung, als sei es nicht seines, und blieb in Zelten mit Jizchak und Ja-akov, die mit ihm empfangen sollten, was verheißen war.

10 Denn er erwartete die Stadt mit ewigen Grundsteinen, dessen Architekt und Erbauer Elohim YAHWEH ist.

Wir wissen, dass Abraham schon qualifiziert war, um das verheißene land für immer zu erben, aber weil unsere Väter ud Mütter im Glauben, im Glauben starben, erbten sie es noch nicht, wie aufgezeichnet in Hebräer 11,13 und Hebräer 11,39+40, auf diese Weise:

Hebräer 11,13

Alle diese Menschen vertrauten, bis sie starben, ohne zu empfangen, was verheißen worden war. Sie hatten es lediglich aus der Entfernung gesehen und begrüßt, während sie bekannten, dass sie Fremde und zeitweilige Bewohner der Erde waren (in gleicher Weise wie wir heutzutage).

Hebräer 11,39+40

39 Ihnen allen wurde ihr Verdienst bezeugt aaufgrund ihres Vertrauens. Dennoch empfingen sie nicht, was verheißen war,

40 denn Elohim YAHWEH hatte etwas Besseres geplant, das auch uns mit einschloß, so dass sie nur gemeinsam mit uns zum Ziel gebracht werden sollten (wie es YAHSHUA war, als er der Erstgeborene aus den Toten wurde).

Ungefähr 200 Jahre nach dem Tod des Messias, seiner Wiederauferstehung und seiner Auffahrt zum Himmel, zeigte christliche Literaturihre Ablehnung von `Israel`, basierend auf der falschen Idee, dass Elohim YAHWEH (denjenigen von dem sie als Gott sprechen), Israel ablehnt weil sie den Messias abgelehnt und umgebracht haben.

Die christliche Kirche hat seit dem Beginn des 3.Jahrhunderts begonnen zu lehren, dass sie das Israel von Elohim YAHWEH geworden sind und ihnen die Autorität gegeben hat und zu bestimmen wie und wann sie ihn anbeten.

Der Grund dafür ist, weil Satan die ganze Welt betrogen hat, mißzuverstehen, die Hauptabsicht des Messias YAHSHUA, über sein Kommen auf die Erde beim ersten Mal und demgemäß auch das wahre Evangelium über das kommende Königreich von Elohim YAHWEH, wenn der Messias YAHSHUA kommen wird, um Satan, den momentanen Herrscher über die Erde, abzulösen, wie Rav Shaul geschrieben hat in 2.Korinther 4,3+4, wie folgt:

2.Korinther 4,3+4

3 Wenn unsere Gute Nachricht also tatsächlich verschleiert ist, ist sie nur denen verschleiert, die verlorengehen.

4 Sie finden nicht zum Vertrauen, weil der Gott des Olam Haseh (der jetzigen Welt, des jetzigen Zeitalters) ihren Sinn verblendet hat, um sie daran zu hindern, das Licht zu sehen, das von der Guten Nachricht von der Herrlichkeit des Messias, das das Bild Elohim YAHWEHS ist, ausgeht.

Wenngleich die Hauptabsicht des Messias YAHSHUA, für das Kommen auf die Erde, beim ersten Mal, aufgezeichnet worden ist in der Heiligen Schrift, in den letzten 2000 Jahren, wurde es den Meisten während der letzten Tage bekannt (sprich den letzten 10-15 Jahren), wie es dem Propheten Daniel gezeigt wurde in Daniel 12,1-4, durch Elohim YAHWEH, wie folgt:

Daniel 12,1-4

1 Und in jener Zeit wird Michael auftreten, der große Fürst, der für die Söhne deines Volkes eintritt. Und es wird eine Zeit der Bedrängnis sein, wie sie (noch) nie gewesen ist, seitdem (irgend)eine Nation entstand bis zu jener Zeit. Und in jener Zeit wird dein Volk errettet werden, jeder, den man im Buch aufgeschrieben findet.

2 Und viele von denen, die im Land des Staubes schlafen, werden aufwachen: die einen zu ewigem Leben und die anderen zur Schande, zu ewigem Abscheu.

3 Und die Verständigen werden leuchten wie der Glanz der Himmelsfeste; und die, welche die vielen zur Gerechtigkeit gewiesen haben, (leuchten) wie die Sterne immer und ewig.

4 Und du, Daniel, halte die Wrote geheim und versiegle das Buch bis zur Zeit des Endes! Viele werden (suchend) umherstreifen, und die Erkenntnis wird sich mehren.

Das herzzerreißende Resultat des Nichtverstehens der Hauptabsicht des Messias YAHSHUA, seines ersten Kommens auf die Erde, führte dazu, was heute bekannt ist, als die “Ersatztheologie”, bei der es um die wichtige Frage geht: Wer ist Israel?

Diese falsche Theologie behauptet hauptsächlich, dass Israel (in ihrer Sache bedeutend das jüdische Volk) beiseitegeschoben wurde und ersetzt wurde durch ein abgesondertes Gebilde, genannt die “Kirche”, welche startete an Pfingsten (30 oder 31 nach YAHSHUA) nach dem Tod des Messias YAHSHUA, seiner Auferstehung und seiner Himmelfahrt.

Dies ist der Ursprung von allem Antisemitismus, mit einer sogenannten biblischen Rechtfertigung für den Völkermord an dem jüdischen Volk.

In diesem Punkt benötigen wir es zu zeigen, dass YAHSHUA beide dieser falschen Philosophien widerlegt hat, (dass YAHSHUA das Halten der Torah abgeschafft hat für seine Nachfolger und das die Juden seiner Zeit verantwortlich für seinen Tod waren) durch seine Wrote in Yochanan (Johannes) 5,46+47, wo er verkündet:

Yochanan (Johannes) 5,46+47

46 Denn wenn ihr Mosche wirklich glaubtet, würdet ihr mir glauben, denn er hat über mich geschrieben.

47 Aber wenn ihr nicht glaubt, was er schrieb, wie wollt ihr glauben, was ich sage?

In Yochanan (Johannes) 10,16-18 steht geschrieben:

Yochanan (Johannes) 10,16-18

16 Doch ich habe noch andere Schafe, die nicht aus diesem Stall sind (bedeutend, dass sie nicht jüdisch sind); ich muss sie holen, und sie werden meine Stimme hören; und es wird eine Herde und ein Hirte sein(sie werden letztendlich zurückkehren zu dem Glauben ihrer Väter im Glauben, nämlich Abraham, Isaak und Jakob – bedeutend Verehrer von YAHWEH: Yahudaismus (oder einfach Judentum).

17 Darum liebt mein Vater mich: weil ich mein Leben gebe – um es wiederzunehmen!

18 Niemand nimmt es mir; im Gegenteil, ich gebe es aus freiem Willen. Ich habe die Macht, es zu geben, und ich habe die Macht, es wiederzunehmen. Das hat mein Vater mir geboten zu tun.

Diese falschen Philosophien waren tatsächlich durch die heutige Christenheit, während der Mitte des 2.Jahrhunderts nach YAHSHUA eingeführt worden, durch den Kirchenvater Justin, der beanspruchte, dass das Christentum das Judentum ersetzte und das die Kirche zum wahren Israel würde.

Er lehrte auch, dass die Juden den Messias YAHSHUA umgebracht hätten und dass die Beschneidung nicht mehr länger nötig wäre, al sein Zeichen zwischen Elohim YAHWEH und seinem Volk.

Dies trotz der Tatsache, dass YAHWEH auf die Beschneidung in 1.Mose 17,7-12 hinwies, sagend:

1.Mose 17,7-12

7 Und ich werde meinen Bund aufrichten zwischen mir und dir und deinen Nachkommen nach dir durch (alle) ihre Generationen zu einem ewigen Bund, um dir Elohim zu sein und deinen Nachkommen nach dir.

8 Und ich werde dir und deinen Nachkommen nach dir das Land deiner Fremdlingschaft geben, das ganze Land Kanaan, zum ewigen Besitz, und ich werde ihnen Elohim sein

9 Und Elohim YAHWEH sprach zu Abraham: Und du, du sollst meinen Bund halten, du und deine Nachkommen nach dir, durch ihr Generationen!

10 Dies ist mein Bund, den ihr halten sollt, zwischen mir und euch und deinen Nachkommen nach dir: alles, was männlich ist, soll bei euch beschnitten werden;

11 und zwar sollt ihr am Fleisch eurer Vorhaut beschnitten werden! Das wird das Zeichen des Bundes sein zwischen mir und euch.

12 Im Alter von acht Tagen soll alles, was männlich ist, bei euch beschnitten werden, durch eure Generationen, der im Haus geborene und der von irgendeinem Fremden für Geld gekaufte (Sklave), der nicht von deiner Nachkommenschaft ist;

Wir lesen beachtend aus Epheser 1,3-5:

Epheser 1,3-5

3 Gelobt sei YAHWEH, Vater unseres Adonai YAHSHUA des Messias, der uns im Messias gesegnet hat mit jedem geistlichen Segen im Himmel.

4 Im Messias hat er uns in Liebe erwählt bereits vor der Schöpfung des Universums, heilig zu sein und untadelig in seiner Gegenwart.

5 Er hat im voraus festgesetzt, dass wir durch YAHSHUA den Messias seine Söhne sein sollen – nach seinem Wohlgefallen und Plan -,

Außerdem lesen wir in Galater 3,7+27-29:

Galater 3,7

Seid deshalb versichert, dass die, die durch Vertrauen leben und treu sind, die wahren Kinder Avrahams sind.

Galater 3,27-29

27 denn so viele von euch in den Messias eingetaucht wurden, so viele haben sich mit dem Messias gekleidet, in dem

28 weder Jude noch Heide, weder Sklave noch Freier, weder Mann noch Frau ist; den in der Vereinigung mit dem Messias YAHSHUA seid ihr alle eins.

29 Und wenn ihr zum Messias gehört, seid ihr der Same Avrahams und Erben (des verheißenen Landes) nach der Verheißung.

Dies bedeutet, dass wir, als das Resultat haben, (YAHWEH) ruft uns heraus, aus den falschen Religionen der Welt, zu ihm kommend, in dem Glauben durch YAHSHUA HA Massiach, der Elohim YAHWEHS pefektes Beispiel ist, wie wir in seinen Wegen gehen sollen, wir sind Abrahams Nachkommen geworden und sind Erben der Verheißungen, gemacht für ihn.

Diese Verheißungen sind zweifach, nachdem wir zum Verstehen gekommen sind, nämlich Erlösung durch YAHSHUA HA MASHIACH und Erben des verheißenen Landes, für alle Ewigkeit.

Als unser perfektes Vorbild war YAHSHUA unser Messias beides (gemäß Mattityahu/Matthäus 3,16), eingetaucht und beschnitten (laut Lukas 2,21), so dass die, die beanspruchen ihm zu folgen, auf gleicher Weise eingetaucht werden sollen, durch einen Torahlehrer (Rabbi) und alles Männliche sollte auch beschnitten werden, als Erben des verheißenen Landes.

Mattityahu (Matthäus) 3,16

16 Sobald YAHSHUA eingetaucht worden war, tauchte er wieder aus dem Wasser empor. In diesem Augenblick wurde der Himmel geöffnet, er sah den Geist YAHWEHS herabkommen auf ihn wie eine Taube,

Lukas 2,21

21 Am achten Tag, als es Zeit war für seine Berit Milah (rituelle Beschneidung), erhielt er den Namen YAHSHUA, wie ihn der Engel vor seiner Empfängnis genannt hatte.

Dies sind offensichtlich die Anforderungen, die wir als Gläubige an den Messias YAHSHUA zu erfüllen haben, wenn wir teilnehmen wollen am jährlichen Pessach, wie präzisiert in 2.Mose 12,48, wie folgt:

2.Mose 12,48

48 Wenn sich aber ein Fremdling bei dir aufhält und YAHWEH das Passah feiern will, so soll (bei) ihm alles Männliche beschnitten werden, und dann komme er herbei, um es zu feiern; und er soll wie ein Einheimischer des Landes gelten. Es darf jedoch kein Unbeschnittener (Männlicher) davon essen.

Wir sind alle gelehrt worden, dass, wenn wir unsere menschliche Natur überwinden, die Welt und den Satan, wir zu Königen und Priestern Elohim YAHWEHS werden, laut Offenbarung 5,19, in dieser Weise:

Offenbarung 5,10

10 Du hast sie zu einem Königreich gemacht, über das Elohim YAHWEH herrscht, zu Kohanim, die ihm dienen; und sie werden über die Erde herrschen.

Wir lesen auch aus Hesekiel 44,9:

Hesekiel 44,9

(Darum), so spricht der Adonai, YAHWEH: Kein Sohn der Fremde, unbeschnitten am Herzen (bedeutend eingetaucht in den Erretternamen YAHSHUA) und unbeschnitten am Fleisch, soll in mein Heiligtum hineinkommen, (keiner) von allen Söhnen der Fremde, die mitten unter den Söhnen Israel (leben);

Dies sagt uns, in nicht unverständlichen Begriffen, dass wenn wir als Priester in Elohim YAHWEHS Tempel dienen wollen, während des 1000-jährigen Reiches, wir beides benötigen, eingetaucht in YAHSHUAS Namen und beschnitten am Fleisch.

Ja, wenn wir Abrahams Samen sind, müssen wir sicherstellen, dass wir unseren Teil an dem Bund, den YAHWEH mit ihm und seinen Nachkommen gemacht hat, erfüllen, wenn wir im verheißenen Land wohnen wollen (dem Königreich Elohim YAHWEHS), für alle Ewigkeit.

Wir lesen weiter, dass wenn die Kinder Israels in das verheißene Land kamen, nachdem ihre Eltern in der Wüste nach 40 Jahren des ziellosen Umherwanderns gestorben waren, sie alle beschnitten wurden, bevor sie am Pessach teilnehmen konnten, wie bezeugt in Josua 5,3-5 und 10+11, auf diese Weise:

Josua 5,3-5

3 Da machte sich Josua steinerne Messer und beschnitt die Söhne Israel am Hügel Aralot.

4 Und dies ist der Grund, warum Josua (sie) beschnitt: Alles Volk männlichen Geschlechts, das aus Ägypten gezogen war, alle Kriegsleute waren unterwegs in der Wüste gestorben bei ihrem Auszug aus Ägypten.

5 Denn das ganze Volk, das auszog, war beschnitten gewesen; aber das ganze Volk, das in der Wüste unterwegs bei ihrem Auszug aus Ägypten geboren worden war, hatte man nicht beschnitten.

Josua 5,10+11

10 Und die Söhne Israel lagerten in Gilgal. Und sie feierten das Passah am vierzehnten Tag des Monats, am Abend, in den Steppen von Jericho.

11 Und sie aßen von dem Ertrag des Landes am Tag nach dem Passah, ungesäuertes Brot und geröstete Körner, an eben diesem Tag.

Es war der Kirchenvater Tertullian (er lebte von 150-230 nach YAHSHUA), der lehrte, dass die Torah, an das alte Israel gegeben war, um ihre Neigung einzudämmen gegenüber Götzendienst, Wollust und Gier.

Er schrieb, dass J-e-s-u-s, der Geber eines neuen Gesetzes sei und um Platz zu machen für das neue Gesetz, schaffte er das alte Gesetz ab.

Er war auch der Erste der behauptete, dass der Vater YAHWEH und der Sohn YAHSHUA zwei separate Personen (oder Götter) sind.

Er lehrte, dass Christen nun die göttlichen und ewigen Shabbate halten würden, darbringend geistliche Opfer.

Als ein Resultat dessen, was gelehrt wurde in den Seminaren, ist dieses Anti-Torah Denken gefiltert direkt bis zu den Kirchenmitgliedern heruntergekommen.

YAHSHUA wurde durch Yochanan (Johannes) den Eintaucher eingetaucht, der ein Rabbi (oder Torahlehrer) war, wie er selbst, gemäß Yochanan (Johannes) 3,25+26, auf diese Weise:

Yochanan (Johannes) 3,25+26

25 Zwischen einigen von Jochanans Talmidim und einem Judäer entstand ein Streit über die zeremonielle Reinigung;

26 und sie kamen zu Jochanan und sagten zu ihm: >>Rabbi, kennst du den Mann, der auf der anderen Seite des Jarden bei dir war, den, über den du geredet hast? Nun, er ist hier und taucht ein; und jeder geht zu ihm!<<

Sie betrachten die Torah als verdrehten Legalismus und gute Werke fügen sich nicht, In ihre Wege der Errettung, ein.

Ohne es zu wissen haben sie die Autorität des Wortes Elohim YAHWEHS und werden die Früchte davon ernten, wenn der Messias YAHSHUA zurückkehrt.

Wenn diese Menschen, die behaupten, dem Messias YAHSHUA nachzufolgen ihn wahrhaftig als den israelitischen Messias erkennen, der aus dem Stamm Juda kam, können ihre Denkweisen erneuert werden, hin zu der Wichtigkeit der Torah und guter Taten.

Wenige verstehen, dass YAHSHUA unser Messias ein jüdischer Rabbi oder Lehrer war, der rabbinische Lehrmethoden gebrauchte, in der Zeitperiode des zweiten Tempels.

Er war nie der Torah entgegengesetzt, aber wie ich einer vorangegangenen Botschaft sagte, kritisierte er die religiösen Leiter von dieser Zeit für ihre Heuchelei.

YAHSHUA war niemals entgegengesetzt zu der mündlichen Torah und den traditionellen Bräuchen, zu seiner Zeit, wie es häufig in den chtistlichen Kirchen gelehrt wird und sogar in einigen messianischen Kreisen.

YAHSHUA kritisierte die religiösen Leiter seiner Zeit, für das höherstellen ihrer mündlichen Traditionen über die Torah, so dass die Torah gebrochen wurde, um diese Traditionen einzuhalten, wie er ihnen in Markus 7,9 erzählte, sagend:

Markus 7,9

9 >>Wahrhaftig<<, sagte er zu ihnen, >>ihr habt geradezu eine Kunst daraus gemacht, das Gebot Elohim YAHWEHS zu verletzen, um eure Überlieferung zu halten!

Jedoch zeigte Rav Shaul in 1.Korinther 11, dass wir als Nazarenische Nachfolger des Messias YAHSHUA auch gewisse Traditionen haben, die uns durch den Messias YAHSHUA beigebracht wurden, so wie die Kopfbedeckung für unsere Frauen während der Gottesdienste, wie auch teilzunehmen am Pessach einen Tag bevor es unsere jüdischen Brüder tun, wie berichtet in den Versen 1,2,10+23-26, in dieser Weise:

1.Korinther 11,1+2

1 versucht, mich nachzuahmen, wie ich selbst versuche, den Messias nachzuahmen.

2 Nun lobe ich euch, weil ihr an alles gedacht habt, was ich euch sagte, und weil ihr den Überlieferungen genau so folgt, wie ich sie an euch weitergegeben habe.

1.Korinther 11,10

10 Der Grund, das seine Frau durch die Verschleierung ihres Hauptes zeigen soll, dass sie unter Vollmacht steht, hat mit den Engeln zu tun.

1.Korinther 11,23-26

23 Denn was ich von YAHWEH empfangen habe, ist ebendas, was ich an euch weitergegeben habe – dass der Adonai YAHSHUA in der Nacht, als er verraten wurde, Brot nahm;

24 und nachdem er die Berachah (Segnung) gemacht hatte, brach er es und sagte: >>Das ist mein Leib, der für euch ist. Tut das als Erinnerung an mich<<;

25 ebenso den Kelch nach dem Mahl, und sagte: >>Dieser Kelch ist der Neue Bund, wirksam geworden durch mein Blut; tut das, sooft ihr ihn trinkt, als Erinnerung an mich.<<

26 Denn sooft ihr dieses Brot eßt und den Kelch trinkt, verkündet ihr den Tod YAHSHUAS, bis er kommt.

Ja, das Pessach ist eine jährliche Erinnerung, dass der Messias YAHSHUA als das Lamm des Elohim YAHWEHS gestorben ist, das die Sünden der Welt hinwegnimmt.

Wir lesen weiter über Nazarenische Traditionen in 2.Thessalonicher 2,13-15, Rav Shaul sagt:

2.Thessalonicher 2,13-15

13 Wir müssen aber YAHWEH allezeit für euch danken, Brüder, die YAHSHUA liebt, weil YAHWEH euch als Erstlinge zur Erlösung auserwählt hat, indem er euch die Heiligkeit gab, deren Ursprung im Geist liegt, und die Treue, deren Ursprung in der Wahrheit liegt.

14 Dazu hat er euch berufen durch unsere Gute Nachricht, damit ihr die Herrlichkeit unseres Adonai, YAHSHUA des Messias habt.

15 Deshalb, Brüder, steht fest; und haltet fest an den Überlieferungen, die wir euch gelehrt haben, ob wir sie nun geredet oder in einem Brief geschrieben haben.

In der Tat warnt uns Rav Shaul vor denjenigen, die sich nicht an die Traditionen halten, die einst durch die Gläubigen überliefert wurden, sagend in 2.Thessalonicher 3,6:

2.Thessalonicher 3,6

6 Nun, Brüder, gebieten wir euch im Namen des Adonai, YAHSHUA des Messias, euch von jedem Bruder fernzuhalten, der ein Leben des Müßiggangs führt, ein Leben, das nicht im Einklang mit der Überlieferung steht, die ihr von uns empfangen habt.

Entgegengesetzt zu dem was einige Versammlungen von YHWH/Messianischen Juden/Nazarenischen Israeliten lehren, da gibt es einen Beweis in der Heiligen Schrift, dass die ersten Nachfolger des Messias YAHSHUA kannten und beachteten einige der mündlichen Traditionen im Zeitabschnitt des 2.Tempels.

Wir wissen, dass YAHSHUA unser Messias das Chanukkah (Fest der Einweihung) hielt mit seinen ihm folgenden Juden, wie berichtet in Yochanan (Johannes) 10,22+23, in dieser Weise:

Yochanan 10,22+23

22 Dann fand in Yerushalayim das Chanukkahfest statt. Es war Winter,

23 und YAHSHUA ging drinnen im Tempelbereich umher, in der Säulenhalle Schlomos.

Außerdem beachtete YAHSHUA auch die Zeremonie des Wassersaugens am letzten Großen Tag des Sukkotfestes, wie berichtet in Yochanan 7.

Dies ist als er sagt in den Versen 37+38:

Yochanan (Johannes) 7,37+38

37 Am letzten Tag des Festes, Hoschana Rabbah, stand YAHSHUA dann auf und rief: >>Wenn jemand durstig ist, möge er zu mir kommen und trinken!

38 Wer immer sein Vertrauen auf mich setzt, aus dessen innerstem Sein werden, wie die Tenach sagt, Flüsse lebendigen Wassers fließen!<<

Obwohl diese Traditionen in der Torah nicht erscheinen, YAHSHUA nahm an ihnen teil al sein Jude und gebrauchte sie, um über sich selbst zu lehren.

Die Wahrheit über die Sache ist, dass die erste Nazarenische Bewegung eine strenge jüdische Bewegung war.

Wie heutzutage der Kampf zwischen Nazarenischen Gläubigen in dem Messias YAHSHUA und dem Judentum sich auf die Indentität des Messias YAHSHUA konzentriert.

Beide Gruppen glauben, dass die Torah, der Standard für alle israelischen Gläubigen sein soll.

Die Nazarener bestehen auf die Auslegungen und der Halacha ihres Rabbi YAHSHUA, währenddessen den Juden ihre Halacha auf die Auslegungen von Shammai oder Hillel gegründet sind.

Der wirkliche Konflikt aber kam später, als die christliche Kirche forderte, dass die Beschneidung, Tzitzit, die Festtage YAHWEHS, der Shabbat, koscheres Essen und die anderen 613 gutenTaten (Mitzwoth) nicht mehr länger anzuwenden wären, seit der Messias YAHSHUA gekommen sei und sie für sie erfüllt hätte.

Außerdem ersetzte die Kirche, beginnend nach YAHSHUAS Aufstieg zum Himmel im Jahre 31 nach YAHSHUA, sich auf ihn beziehend die Einrichtung zu der der Messias YAHSHUA und seinen Jünger gehörten.

Diese sogenannte neu eingeführte Kirche wurde als ein separates Gebilde betrachtet, von der israelischen Gemeinde der Tenach.

Wir wissen aber, dass gerade nach YAHSHUAS Himmelfahrt, seine Jünger, die dann seine Apostel wurden (durch YAHSHUA ausgesandt, um das Evangelium des Königreiches des Elohim YAHWEH zu verkünden), fortfuhren zu lehren, dass die ursprüngliche Gemeinde von Elohim YAHWEH in der Wüste begann, wie Stephanus, ein Diakon in der Gemeinde, seine jüdischen Gegenüber daran erinnerte in Apostelgeschichte 7,37-39, sagend:

Apostelgeschichte 7,37-39

37 Dieser ist der Mosche, der zum Volk Israel sagte: >>Elohim YAHWEH wird einen Propheten wie mich unter euren Brüdern erwecken.<<

38 Dieser ist der Mann, der in der Versammlung in der Wüste war, begleitet von dem Engel (meinend Yahshua) , der zu ihm am Berg Sinai gesprochen hatte, und von unseren Vätern, der Mann, dem das lebendige Wort gegeben wurde, dass er es an uns weitergebe.

39 Doch unsere Väter wollten ihm nicht gehorchen. Im Gegenteil, sie lehnten ihn ab und kehrten in ihren Herzen nach Ägypten (zum Heidentum) zurück

Dies ist leider, wo die Mehrheit des Volkes aus dem Haus Israel momentan verweilt – obwohl das Heidentum, beigefügt zu ihren Festtagen, wie Weihnachten und Ostern, in den Zeitungen der westlichen Welt veröffentlicht wurde, bestehen sie darauf, diese Dinge für ihre Kinder zu tun!

Ja, ohne Verständnis für das was sie sagen, sie sind diejenigen, die ihre eigenen Kinder verfluchen, durch das festklammern, an erwiesenermaßen heidnischen Praktiken und das Zurückweisen von Elohim YAHWEHS Torah, wie erklärt in 5.Mose 28.

5.Mose 28

1 Und es wird geschehen, wenn du der Stimme YAHWEHS, deines Elohim, genau gehorchst, dass du darauf achtest, all seine Gebote zu tun, die ich dir heute befehle, dann wird YAHWEH, dein Elohim, dich als höchste über alle Nationen der Erde stellen.

2 Und alle diese Segnungen werden über dich kommen und werden dich erreichen, wenn du der Stimme YAHWEHs, deines Elohim, gehorchst.

3 Gesegnet wirst du sein in der Stadt, und gesegnet wirst du sein auf dem Feld.

4 Gesegnet wird sein die Frucht deines Leibes und die Frucht deines Ackerlandes und die Frucht deines Viehs, der Wurf deiner Rinder und der Zuwachs deiner Schafe.

5 Gesegnet wird sein dein Korb und dein Backtrog.

6 Gesegnet wirst du sein bei deinem Eingang, und gesegnet wirst du sein bei deinem Ausgang.

7 YAHWEH wird deine Feinde, die sich gegen dich erheben, geschlagen vor dir dahingeben. Auf einem Weg werden sie gegen dich ausziehen, und auf Sieben Wegen werden sie vor dir fliehen.

8 YAHWEH wird dir den Segen entbieten in deine Speicher und zu allem Geschäft deiner Hand, und er wird dich segnen in dem Land, dass YAHWEH, dein Elohim, dir gibt.

9 YAHWEH wird dich zu einem heiligen Volk für sich erheben, wie er dir geschworen hat, wenn du die Gebote YAHWEHS, deines Elohim, hältst und auf seinen Wegen gehst.

10 Und alle Völker der Erde werden sehen, dass der Name YAHWEH über dir ausgerufen ist, und sie werden sich vor dir fürchten.

11 Und YAHWEH wird dir Überfluß geben an Gutem, an der Frucht deines Leibes und an der Frucht deines Viehes und an der Frucht deines Ackerlandes, zur Wohlfahrt in dem Land, das dir zu geben YAHWEH deinen Vätern geschworen hat.

12 YAHWEH wird dir seinen guten Schatz, den Himmel, auftun, um deinem Land Regen zu seiner Zeit zu geben und um alles Tun deiner Hand zu segnen. Und du wirst vielen Nationen ausleihen, du selbst aber wirst (dir) nichts leihen.

13 Und YAHWEH wird dich zum Haupt machen und nicht zum Schwanz, und du wirst nur immer aufwärtssteigen und nicht hinuntersinken, wenn du den Geboten YAHWEHS, deines Elohim, gehorchst, die zu bewahren und zu tun ich dir heute befehle,

14 und von all den Worten, die ich euch heute befehle, weder zur Rechten noch zur Linken abweichst, um anderen Göttern nachzulaufen, ihnen zu dienen.

15 Es wird aber geschehen, wenn du der Stimme YAHWEHS, deines Elohim, nicht gehorchst, (so) dass du (nicht) darauf achtest, all seine Gebote und seine Ordnungen zu tun, die ich dir heute gebiete, dann werden all diese Flüche über dich kommen und dich erreichen.

16 Verflucht wirst du sein in der Stadt, und verflucht wirst du sein auf dem Feld.

17 Verflucht wird sein dein Korb und dein Backtrog.

18 Verflucht wird sein die Frucht deines Leibes und die Frucht deines Ackerlandes, der Wurf deiner Rinder und der Zuwachs deiner Schafe.

19 Verflucht wirst du sein bei deinem Eingang, und verflucht wirst du sein bei deinem Ausgang. –

20 YAHWEH wird den Fluch, die Bestürzung und die Verwünschung gegen dich senden in allem Geschäft deiner Hand, das du tust, bis du vernichtet bist und bis du schnell umkommst wegen der Bosheit deiner Taten, mit denen du mich verlassen hast.

21 YAHWEH wird die Pest an dir haften lassen, bis er dich ausgerottet hat aus dem Land, wohin du kommst, um es in Besitz zu nehmen.

22 YAHWEH wird dich schlagen mit Schwindsucht und mit Fieberglut und mit Hitze und mit Entzündung und mit Dürre und mit Getreidebrand und mit Vergilben (des Korns), und sie werden dich verfolgen, bis du umgekommen bist.

23 Und dein Himmel, der über deinem Haupt ist, wird Erz sein, und die Erde, die unter dir ist, Eisen.

24 YAHWEH wird den Regen deines Landes zu Staub und Sand machen. Vom Himmel wird es auf dich herabkommen, bis du umgekommen bist.

25 YAHWEH wird dich geschlagen vor deinen Feinden dahingeben. Auf einem Weg wirst du gegen sie ausziehen, und auf Sieben Wegen wirst du vor ihnen fliehen, und du wirst zum Schreckbild für alle Königreiche der Erde werden.

26 Und deine Leiche wird allen Vögeln des Himmels und den Tieren der Erde zum Fraß werden, und niemand wird sie wegscheuchen.

27 YAHWEH wird dich schlagen mit den Geschwüren Ägyptens und mit Beulen und mit Krätze und mit Grind, dass du nicht (mehr) geheilt werden kannst.

28 YAHWEH wird dich schlagen mit Wahnsinn und mit Blindheit und mit Geistesverwirrung.

29 Und du wirst am Mittag umhertappen, wie der Blinde im Finstern tappt, und du wirst keinen Erfolg haben auf deinen Wegen. Und du wirst alle Tage nur unterdrückt und beraubt sein, und niemand wird helfen.

30 Eine Frau wirst du dir verloben, aber ein anderer Mann wird sie beschlafen. Ein Haus wirst du bauen, aber nicht darin wohnen. Einen Weinberg wirst du pflanzen, aber du wirst ihn nicht nutzen.

31 Dein Rind wird vor deinen Augen geschlachtet, und du wirst nicht davon essen. Dein Esel wird vor deinem Gesicht geraubt und nicht zu dir zurückkehren. Deine Schafe werden deinen Feinden gegeben, und du wirst niemanden haben, der hilft.

32 Deine Söhne und deine Töchter werden einem anderen Volk gegeben, und deine Augen werden es sehen und werden nach ihnen schmachten den ganzen Tag; aber du wirst machtlos sein.

33 Die Frucht deines Ackers und all dein Erworbenes wird ein Volk verzehren, das du nicht kennst; und du wirst nur unterdrückt und zerschlagen sein alle Tage.

34 Und du wirst wahnsinnig werden vor dem Anblick (dessen) was deine Augen erblicken (müssen).

35 YAHWEH wird dich schlagen mit bösen Geschwüren an den Knien und an den Schenkeln, von deiner Fußsohle bis zu deinem Scheitel, dass du nicht (mehr) geheilt werden kannst.

36 YAHWEH wird dich und deinen König, den du über dich setzen wirst, zu einer Nation wegführen, die du nicht gekannt hast, du und deine Väter. Und du wirst dort anderen Göttern, (Göttern aus) Holz und Stein dienen.

37 Und du wirst zum Entsetzen werden, zum Sprichwort und zur Spottrede unter allen Völkern, wohin YAHWEH dich wegtreiben wird.

38 Viel Samen wirst du aufs Feld hinausbringen, aber wenig einsammeln, den die Heuschrecke wird es abfressen.

39 Weinberge wirst du pflanzen und bearbeiten; aber Wein wirst du weder trinken noch einsammeln, denn der Wurm wird ihn abfressen.

40 Ölbäume wirst du in deinem ganzen Gebiet haben; aber mit Öl wirst du dich nicht salben, denn deine Oliven fallen ab.

41 Söhne und Töchter wirst du zeugen, aber sie werden dir nicht gehören, denn sie werden in die Gefangenschaft gehen.

42 Alle deine Bäume und die Frucht deines Ackerlandes wird die Grille in Besitz nehmen.

43 Der Fremde, der in deiner Mitte (wohnt), wird höher und höher über dich emporsteigen, und du, du wirst tiefer und tiefer hinabsinken.

44 Er wird dir leihen, du aber wirst ihm nicht leihen (können); er wird zum Haupt, du aber wirst zum Schwanz.

45 Und alle diese Flüche werden über dich kommen und dich verfolgen und dich erreichen, bis du vernichtet bist, weil du der Stimme YAHWEHS, deines Elohim, nicht gehorcht hast, seine Gebote und seine Ordnungen zu bewahren, die er dir befohlen hat.

46 Und sie werden zum Zeichen und zum Wunder sein, an dir und an deinen Nachkommen für ewig.

47 Dafür dass du YAHWEH, deinem Elohim, nicht mit Freude und mit fröhlichem Herzen gedient hast wegen des Überflusses an allem,

48 wirst du deinen Feinden, die YAHWEH gegen dich senden wird, dienen in Hunger und Durst, in Blöße und in Mangel an allem. Und er wird ein eisernes Joch auf deinen Hals legen, bis er dich vernichtet hat.

49 YAHWEH wird von ferne, vom Ende der Erde her, eine Nation über dich bringen. Wie der Adler fliegt, (so kommt sie), eine Nation, deren Sprache du nicht verstehst,

50 eine Nation mit hartem Gesicht, die für den Alten keine Rücksicht kennt und für den Junge keine Gnade,

51 und (die) die Frucht deines Viehs und die Frucht deines Landes verzehren wird, bis du vernichtet bist, die dir weder Getreide, Most oder Öl (noch) den Wurf deiner Rinder oder den Zuwachs deiner Schafe übriglassen wird, bis sie dich zugrunde gerichtet hat.

52 Und sie wird dich belagern in all deinen Toren, bis deine hohen und festen Mauern, auf die du vertraust, in deinem ganzen Land gefallen sind. Und sie wird dich belagern in all deinen Toren, in deinem ganzen Land, das YAHWEH, dein Elohim, dir gegeben hat.

53 Dann wirst du die Frucht deines Leibes essen, das Fleisch deiner Söhne und deiner Töchter, die YAHWEH, dein Elohim, dir gegeben hat in der Belagerung und Bedrängnis, mit der dich dein Feind bedrängen wird.

54 Der weichlichste und am moisten verzärtelte Mann bei dir, dessen Auge wird mißgünstig auf seinen Bruder blicken und auf die Frau, an seinem Busen und auf seine übriggebliebenen Kinder, die er übrigbehalten hat.

55 Keinem von ihnen gibt er (etwas) vom Fleisch seiner Kinder, das er ißt, weil ihm nichts übriggeblieben ist in der Belagerung und Bedrängnis, mit der dein Feind dich bedrängen wird in all deinen Toren.

56 Die Weichlichste bei dir und die Verzärtelste, die vor Verzärtelung und vor Verweichlichung nie versucht hat, ihre Fußsohle auf die Erde zu setzen, deren Auge wird mißgünstig auf den Mann an ihrem Busen blicken und auf ihren Sohn und auf ihre Tochter

57 wegen ihrer Nachgeburt, die zwischen ihren Beinen hervorkommt, und wegen ihrer Kinder, die sie gebiert. Denn sie wird sie aus Mangel an allem im geheimen aufessen in der Belagerung und Bedrängnis, mit der dein Feind dich bedrängen wird in deinen Toren. –

58 Wenn du nicht darauf achtest, alle Worte dieses Gesetzes zu tun, die in diesem Buch geschrieben sind, dass du diesen herrlichen und furchtbaren Namen, YAHWEH, deinen Elohim, fürchtest,

59 dann wird YAHWEH deine Plagen und die Plagen deiner Nachkommen außergewöhnlich machen: große und andauernde Plagen und böse und andauernde Krankheiten.

60 Und er wird alle Seuchen Ägyptens gegen dich wenden, vor denen du dich fürchtest, und sie werden an dir haften (bleiben).

61 Auch alle Krankheiten und alle Plagen, die nicht in dem Buch dieses Gesetzes geschrieben sind, - YAHWEH wird sie über dich kommen lassen, bis du vernichtet bist.

62 Als ein geringes Häuflein werdet ihr übrigbleiben, statt dass ihr wie die Sterne des Himmels an Menge geworden wart, weil du der Stimme YAHWEHS, deines Elohim, nicht gehorcht hast. –

63 Und es wird geschehen: wie YAHWEH sich über euch freute, euch Gutes zu tun und euch zahlreich werden zu lassen, so wird YAHWEH sich über euch freuen, euch zugrunde zu richten und euch zu vernichten. Und ihr werdet aus dem Land herausgerissen werden, wohin du kommst, um es in Besitz zu nehmen.

64 Und YAHWEH wird dich unter alle Völker zerstreuen von einem Ende der Erde bis zum andern Ende der Erde. Und du wirst dort andern Göttern dienen, die du nicht gekannt hast, (weder) du noch deine Väter – (Göttern aus) Holz und Stein.

65 Und unter jenen Nationen wirst du nicht ruhig wohnen, und deine Fußsohle wird keinen Rastplatz finden. Und YAHWEH wird dir dort ein zitterndes Herz geben, erlöschende Augen und eine verzagende Seele.

66 Und dein Leben wird in Gefahr schweben, du wirst dich Nacht und Tag fürchten und deines Lebens nicht sicher sein.

67 Am Morgen wirst du sagen: Wäre es doch Abend! und am Abend wirst du sagen: Wäre es doch Morgen! – wegen des Zitterns deines Herzens, mit dem du zitterst, und wegen des Anblicks (dessen). was deine Augen erblicken (müssen).

68 Und YAHWEH wird dich auf Schiffen nach Ägypten zurückkehren lassen, auf dem Weg, von dem ich dir gesagt habe; Du sollst ihn nie mehr wiedersehen! Und ihr werdet euch dort euren Feinden als Sklaven und als Sklavinnen zum Kauf anbieten, aber es wird kein Käufer da sein.

69 Das sind die Worte des Bundes, von dem YAHWEH dem Mose befohlen hatte, er sole (ihn) mit den Söhnen Israel im Land Moab schließen neben dem Bund, den er am Horeb mit ihnen geschlossen hatte.

Jeder Abschnitt von der Tenach, welcher nicht auf den Messias deutet (derjenige auf den sie sich als C\*H\*R\*I\*S\*T\* berufen), wurde durch die Christenheit einfach als altmodisch betrachtet.

Wir sehen aber, dass selbst nach dem Tod des Messias und seiner Auferstehung er die Tenach gebrauchte, um den Verstand von seinen Jüngern für die Heilige Schrift zu öffnen, wie aufgezeichnet in Lukas 24,27 und Lukas 24,44+45, in dieser Weise:

Lukas 24,27

Dann erklärte er ihnen, angefangen bei Mosche und den ganzen Propheten, die Dinge, die in der Tenach über ihn gefunden werden können( wie wir wissen, kann sich dies zur damaligen Zeit nur auf die Tenach bezogen haben).

Lukas 24,44+45

44 YAHSHUA sagte zu ihnen: >>Das habe ich gemeint, als ich noch bei euch war und euch sagte, das salles, was Mosche, die Propheten und die Psalmen über mich in der Torah geschrieben haben, erfüllt werden mußte.<<

45 Dann öffnete er ihren Verstand, so dass sie die Tenach verstehen konnten,

Jedoch, so lange wie der erneuerte Bund bezogen wird als das `Neue Testament`, wird das hebräische Verständnis für diese Schriften für die Christenheit und das Messianische Israel unerkannt zurückbleiben.

Die Tenach wird fortfahren ein Buch für die Juden zu sein und ein Buch, dass den Messias nur als einen Gläubigen andeutet.

Als Resultat dessen wird Ephraim, welches hauptsächlich unter den christlichen Religionen der Welt gefunden wird, fortfahren ignorant gegenüber den wahren Lehren des Messias YAHSHUA zu sein.

Wir benötigen es zu verstehen, dass für Nazarenische Juden/Israeliten die Tenach ein Wörterbuch von hebräischen Wörtern ist, gebraucht durch Schreiber im erneuerten Bund und ein Lexikon gefüllt mit Schatten und Schriften, behandelt in den Schreiben von Rav Shaul und auch in der Offenbarung (verfasst durch Rav Yochanan/Johannes).

Es ist wichtig zu verstehen, dass wir es benötigen die Heilige Schrift auszulegen mit Schriften und auch die hebräische Bedeutung des Textes zuzulassen, um uns in unserem Verständnis zu helfen.

Das Christentum hat alles in der Heiligen Schrift ausgelegt gemäß der christologischen Methode, gelehrt durch ihre Seminare, dadurch den Text vergeistigend und vergessend die Grundbedeutung hiervon.

Sie haben es, griechischen und römischen Philosophen erlaubt ihnen die Heilige Schrift auszulegen und zu definieren.

Als Resultat dessen finden sie sich wieder in einem Sumpf von übertriebener Vergeistlichung des Textes, anstatt es zu erlauben, den Text für sich selbst sprechen lassen.

Viele sogenannte Gläubige an den Messias wollen den Einfluss der mündlichen Traditionen, während der Zeitperiode des Messias YAHSHUA und seiner Jünger, einschließlich von Rav Shaul (einem Pharisäer), nicht anerkennen.

Beim Studieren der Schriftrollen vom Toten Meer und einigen der apokryphischen Bücher, enthalten in einigen Bibeln, kann man eine Vorstellung bekommen, von den verschiedenen religiösen Praktiken und Sekten, während der Zeit des Messias YAHSHUA.

Der Messias YAHSHUA gebrauchte die selbe Methode des Lehrens, wie auch die anderen Rabbis seiner Zeit.

Beispielsweise haben die pharisäischen und rabbinischen Lehren mehr als 5000 Gleichnisse, von denen mehr als 800 Gleichnisse des Königreiches sind.

Yahshua, ein jüdischer Rabbi seiner Tage gebrauchte hebräische Redewendungen und rabbinische Prinzipien, um seine Jünger zu lehren und zu den Massen zu sprechen, ein Beispiel ist sein Lehren über das Maß des Messens in Matthäus 7,1+2, wie folgt:

Mattityahu 7,1+2

1 Richtet nicht, damit ihr nicht gerichtet werdet.

2 Denn so, wie ihr andere richtet, werdet ihr gerichtet werden – das Maß, mit dem ihr meßt, wird angelegt werden, euch zu messen.

Ohne diese Einsicht ist Ephraim herausgekommen mit lächerlichen Meinungen über “erfüllen und zerstören” wie auch über “binden und lösen”, welche wenn auch gebraucht durch YAHSHUA, beides rabbinische Begriffe sind.

Ja, unsere früheren nazarenischen Väter waren alle Juden oder echte Israeliten.

Durch eine Missinterpretation der Tenach und der Person von YAHSHUA hat sich das Christentum selbst von YAHSHUA, unserem jüdischen Messias getrennt.

Dies war tatsächlich der Hauptgrund für YAHSHUA auf die Erde zu kommen, zu dieser Zeit.

Er kam, um das Haus Israels zurückzubringen zum Glauben von unseren Väter im Glauben, dadurch machte er uns zu einer Herde mit seiner jüdischen Gemeinde und versöhnte uns zurück zu dem Vater YAHWEH.

Er kam nicht, um die Juden zum Christentum zu konvertieren, wie einige Messianische Juden daraufkamen, es zu glauben.

Er kam aber, um sein Volk (Israel) von seiner Gesetzlosigkeit zu erretten.

All die Bündnisse, die YAHWEH mit unseren Vätern im Glauben gemacht hat und später mit den Kindern Israels, die in der Wüste starben sind noch gültig für israelitische Gläubige, die der Vater herausruft von dem falschen religiösen Systemen der Welt, wie er selbst durch Mose in 5.Mose 4,30+31, in dieser Weise sagte:

5.Mose 4,30+31

30 Wenn du in Not bist und wenn alle diese Dinge dich getroffen haben am Ende der Tage, wirst du zu YAHWEH, deinem Elohim, umkehren und auf seine Stimme hören.

31 Denn ein barmherziger Elohim ist YAHWEH, dein Elohim. Er wird dich nicht aufgeben und dich nicht vernichten und wird den Bund deiner Väter nicht vergessen, den er ihnen geschworen hat.

Obwohl die meisten vom Haus Israel (Ephraim) lehren, dass all diese Bündnisse, nach der Auffahrt von dem Messias YAHSHUA in den Himmel abgeschafft wären, sagt uns YAHWEH, dass er sie nicht vergessen hat.

Es ist aus diesem Grund, dass wir auch aus Maleachi 3,6 lesen, wo YAHWEH sagt:

Maleachi 3,6

6 Nein, ich, YAHWEH, ich habe mich nicht geändert; aber ihr, Söhne Jakob, ihr habt nicht aufgehört.

Die zweifache Verheißung, die YAHWEH gemacht hat, zu unseren Vätern im Glauben, Abraham, Isaak und Jakob wird bald in Erfüllung gehen, ob die Christenheit dies glaubt oder nicht, wie auch prophezeit durch den Propheten Yirmeyahu (Jeremia) in Yirmeyahu (Jeremia) 31,1-12, wie folgt:

Yirmeyahu (Jeremia) 31,1-12

1 In jener Zeit, spricht YAHWEH, werde ich der Elohim aller Sippen Israels sein, und sie werden mein Volk sein.

2 So spricht YAHWEH: Das Volk derer, die dem Schwert entronnen sind, hat Gnade gefunden in der Wüste, als Israel wanderte, um zu seiner Ruhe zu kommen.

3 YAHWEH ist ihm von ferne erschienen: >>Ja, mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt; darum habe ich dir (meine) Güte bewahrt.

4 Ich will dich wieder bauen, und du wirst gebaut sein, Jungfrau Israel! Du wirst dich wieder mit deinen Tamburinen schmücken und ausziehe im Reigen der Tanzenden.

5 Du wirst wieder Weinberge pflanzen auf den Bergen Samarias; die Pflanzer werden pflanzen und genießen.

6 Denn es wird einen Tag geben, (an dem) die Wächter auf dem Gebirge Ephraim rufen: Macht euch auf und lasst uns nach Zion hinaufziehen zu YAHWEH, unserm Elohim!<<

7 Denn so spricht YAHWEH: Jubelt über Jakob mit Freuden und jauchzt über das Haupt der Nationen! Verkündet, lobsingt und sprecht: Gerettet hat YAHWEH sein Volk, den Überrest Israels!

8 Siehe, ich bringe sie herbei aus dem Land des Nordens und sammle sie von dem äußersten Ende der Erde, unter ihnen Blinde und Lahme, Schwangere und Gebärende, sie alle zusammen; al seine große (Volks)versammlung kehren sie hierher zurück.

9 Mit Weinen kommen sie, und unter Flehen führe ich sie. Ich bringe sie zu Wasserbächen auf einem ebenen Weg, auf dem sie nicht stürzen. Denn ich bin Israel (wieder) zum Vater geworden, und Ephraim ist mein Erstgeborener.

10 Hört das Wort YAHWEHS, ihr Nationen und meldet es auf den fernen Inseln und sagt: Der Israel zerstreut hat, wird es (wieder) sammeln und wird es hüten wie ein Hirte seine Herde!

11 Denn YAHWEH hat Jakob losgekauft und hat ihn erlöst aus der Hand dessen, der starker war als er.

12 Und sie werden kommen und jubeln auf der Höhe Zions und herbeiströmen zu (all) dem Guten YAHWEHS: zum Korn, zum Most, zum Öl und zu den jungen Schafen und Rindern. Und ihre Seele wird sein wie ein bewässerter Garten, und sie werden nicht mehr länger verschmachten.

Selbst wenn Esau in der Verkleidung der Römisch-Katholischen Kirche die meisten der Kinder Jakobs für die letzten 1800 Jahre in Gefangenschaft gehalten hat, da er starker war als er und sie daher abgehalten hat die Segnungen Abrahams zu empfangen, durch ein Anbieten einer gefälschten Erlösung, durch einen falschen Messias, der gekommen sei, die Torah von ihnen wegzunehmen, reslultierend daraus unter die Flüche des Gesetzes zu kommen (von 5.Mose 28), mit der sogenannten Belohnung für die Geretteten, ewiges Leben im Himmel zu verbringen und für die Bösen, die Ewigkeit in einem niemals endenden Höllenfeuer zu verbringen.

Nun jedoch, wo wir wissen, dass wir wieder ein Teil der Verheißung sind, die YAHWEH zu Abraham gemacht hat, durch seinen einen Samen, YAHSHUA, sollten wir es erstreben, die Torah zu halten, im Einklang mit der strengen Halacha des Messias YAHSHUA, gegeben in Mattityahu (Matthäus) 5,6+7 und an das kommende Königreich des Elohim YAHWEH zu glauben.

Mattityahu (Matthäus) 5,6+7

6 Wie gesegnet sind die, die hungern und dürsten nach Gerechtigkeit! Denn sie werden gesättigt werden.

7 Wie gesegnet sind die, die Barmherzigkeit zeigen! Denn ihnen wird Barmherzigkeit erwiesen werden.

Wenn wir tatsächlich Abrahams Nachkommen sind, Erben gemäß der Verheißung abermals, lasst uns folgen dem Beispiel unseres Meisters und Erlösers.

Die Prophetie in Hesekiel 44,9 ist eine Endzeitprophetie über die Rückkunft des Messias YAHSHUA und ist eigentlich etwas Furchteinflössendes in allem.

Hesekiel 44,9

9 (Darum) so spricht der Adonai, YAHWEH: Kein Sohn der Fremde, unbeschnitten am Herzen und unbeschnitten am Fleisch, soll in mein Heiligtum hineinkommen, (keiner) von allen Söhnen der Fremde, die mitten unter den Söhnen Israel (leben);

Wenn wir denken, dass wir am Herzen beschnitten sind, aber die Beschneidung am Fleisch verweigern, können wir dann wirklich ein beschnittenes Herz haben?

Ist dies nicht gleichzusetzen mit Rebellion?

Lasst und entscheiden in beiden beschnitten zu sein, in unserem Herzen (bedeutend eingetaucht in den richtigen Weg) und im Fleisch (wenn wir männlich sind), besonders in dem Licht der Warnung die YAHWEH dem Propheten Hesekiel gegenüber Rebellen in Hesekiel 20,38 gegeben hat, sagend:

Hesekiel20,38

38 Und ich werde von euch ausscheiden, die sich empörten und mit mir brachen; ich werde sie aus dem Land ihrer Fremdlingschaft herausführen, aber in das Land Israel sollen sie nicht kommen. Und ihr werdet erkennen, dass ich YAHWEH bin.

Denk darüber nach!